

## „8. Verbandsschweißprüfung (VSwP) Holstein“ und „7. Verbandsfährten Schuhprüfung (VFSP) Holstein“

Zu der am 25. Oktober 2009 federführend vom „**Klub Kurzhaar Nordmark e.V.**“ in Gemeinschaftsarbeit mit dem „**Jagdgebrauchshunde Verein Schl.-Holst. e.V.**“ veranstalteten, stark frequentierten „**Arbeit auf der Rotfährte**“ konnte der Vorsitzende, WG Klaus Meinert, den Vorsitzenden des „**JGV –S-H.**“, Wolf Schmidt- Körby, den Organisator Kl.-Heinrich Laß, die Suchenleiter K.-Heinz Kuhnke und Dirk Hinz, 13 Verbandsschweißrichter, die Revierführer und die 15 Gespanne begrüßen.

Nach Abwicklung der Regularien, Erläuterung der VswPO und VFSP, Richterbesprechung Auslosung der Fährten und Einstimmung durch die Jagdhornbläser, begaben sich die Gruppen bei typischem Holsteiner Wetter mit Regen, Sonne und Wind in die jeweiligen Waldreviere Feldmoor, Rodenbek, Achtern Barg und Försterei Hasselbusch.

Sowohl für die 20 Stunden als auch für die 40 Stunden Fährten wurde für die **Verbandsschweißprüfung** Rotwildschweiß getupft und für die **Verbandsfährten Schuhprüfung** Rehwildschalen verwendet und Rehwildschweiß gespritzt.

### VSwP über 20 Stunden Fährte:

Gemeldet wurden 8 u. geprüft 7 Hunde verschiedener Jagdhunderassen (DK, DD, PRT u. KLM)



Endlich am Stück -Lars Brodowski mit PRT-Rüde Nervus Breakdown mit Richtergremium und Revierführer Dr. Fürst mit Gattin

Bestanden haben 5 Hunde; davon  
1 x I., 2 x II. U. 3 x III. Preis.  
Ohne Preis waren 2 Hunde.

Für eine hervorragende VSw-Arbeit sowie eine harmonische Zusammenarbeit zwischen dem Gespann wurde Susanne Samberg mit ihrem KLM-Rüden „**Beppo v. Bossee**“ mit einem Sw I./-- Preis belohnt und damit Suchensiegerin.

Je einen Sw II./-- Preis erhielt Katrin von Stryk mit ihrem DK-rüden „**Athos v. Uhlenberg**“ und Irmgard Bürger mit Ihrem DK-Rüden „**Dax v. Hinschenhof**“.

Je einen Sw III./-- Preis errangen Lars Brodowski mit seinem PRT-Rüden **Nervus Breakdown/Phone Jim Bown** und Doris Jacobi mit ihrem DD-Rüden „**Benno v. Gammelgoor**“.

### VSwP über 40 Stunden-Fährte:

Gemeldet war nur ein Jagdhund (KT). Er hat das Ziel der Verbandsschweißprüfung nicht erreicht. Die Fährten wurden sowohl für die 20 Stunden als auch für die 40 Stundenfährte mit Rehwildschweiß gelegt.

### VSP über 20 Stunden Fährte:

Gemeldet und geprüft wurden 5 Jagdhunde verschiedener Rassen (DK, DD, GR u. DTK). Davon hat nur 1 Gespann die Prüfung bestanden; während 4 Hunde trotz günstiger Witterung erfolglos blieben.

Suchensieger wurde mit einem FS I./- Preis Burghard Witt aus Hitzhusen mit seinem DD-Rüden „**Gunnar v. Fährhaus**“ durch eine sehr gute Leistung.

#### VFSP über 40 Stunden Fährte:

Gemeldet und geprüft wurden 3 Jagdhunde (je 1 GR, BrBr und Kt).

In einem spannenden Duell haben zwei Führerinnen wie im Jahr zuvor bei der VFSP über 20 Stunden in der gleichen Reihenfolge einen I. Preis erarbeitet.

Susanne Ehlers präsentierte mit ihrem Griffon-Rüden „**Inuk aus dem Leinetal**“ eine untadelige Fährtenarbeit.

Die Zusammenarbeit des Gespanns war beispielhaft. Sie erhielt dafür einen FS-/I. Preis und wurde Suchensiegerin.

Eine weitere sehr gute VFS-Arbeit wurde mit einem FS-/I. Preis belohnt. Die KT-Hündin „**Maja vom Eschenberg**“ arbeitete die Fährte zielstrebig und kam mit ihrer Führerin Ursula Zuther-Grauerholz schnell zum Stück.

1 Gespann konnte die Prüfung nicht bestehen.

Nach getaner Schwerstarbeit der diesjährigen „**VSWP u. VFSP Holstein**“ erholten sich die Prüfungsteilnehmer im Suchenlokal „Zur Mühle“ bei ein Tasse Kaffee, während die Suchenleiter und Verbandsrichter auf der Richterbesprechung die Bewertung der gezeigten Leistungen festlegten.

Hiernach fetzte man sich gemeinsam zu einem „deftigen“ Prüfungsmahl zusammen und besprach im kleine Kreise das Geschehen.

Im Anschluß hieran erfolgte die Preisverteilung mit Urkunde und Erläuter



Susanne Ehlers mit Inuk aus dem Leinetal



v.l. Susanne Samberg, Wolf Schmidt-körby, Susanne Ehlers,  
K.-Heinrich Laß, Klaus Meiner, Burghard Witt

Zum Abschluß bedankte sich der Vorsitzende des „**Klub Kurzhaar Nordmark**“ bei Herrn Schmidt-Körby für die gute Zusammenarbeit, K.-Heinrich Laß für die vorbildliche Organisation, den Suchenleitern und Verbandsschweißrichtern für ihr zeitliches Opfer, den Revierinhabern dafür, dass sie stets ihre Walsreviere zur Verfügung stellen und den Rüdemännern, dass sie die zeitraubende Ausbildung auf sich nehmen und sich mit ihren Jagdhunden der Prüfung stellen und damit zur waidgerechten Jagd beitragen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die „8. VSwP und 7. VFSP Holstein“, getragen vom „JGV – Schl. – Holst. e.V.“ und dem „Klub Kurzhaar Nordmark e.V.“, auch 2009 wiederum ein voller Erfolg sowohl für die Ausrichter als auch für die Teilnehmer war.

(Emil Beierbach)  
Klub Kurzhaar Nordmark

Weitere Bilder:



Katrin von Stryk am Stück mit Richtergruppe



Katrin von Stryk mit  
„Athos vom Ulenberg“



Ursula Zuther-Grauerholz mit KT-Hündin „Maja vom  
Eschenbach“